

Mark Twain, Andreas Nohl

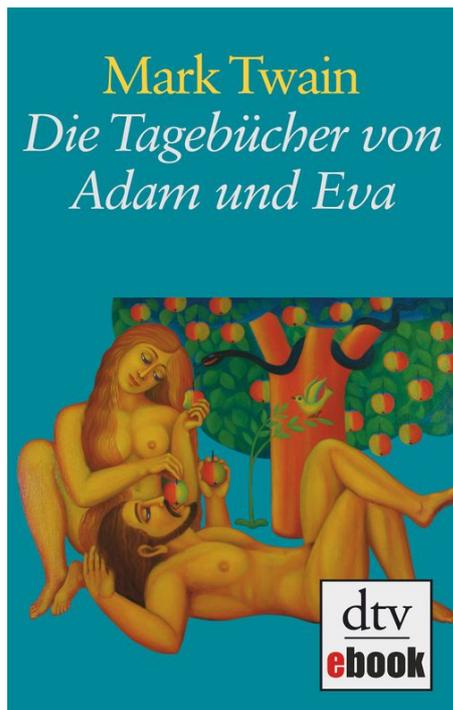
Die Tagebücher von Adam und Eva

Ein großes Plädoyer für die Liebe und eine hinreißende Lektüre.

Mit einer kaum zu überbietenden Liebeserklärung enden die «Tagebücher von Adam und Eva», doch von Liebe auf den ersten Blick kann hier jedenfalls nicht die Rede sein: Adam fühlt sich durch die geschwätzig Gefährtin in seiner Ruhe gestört, verständnislos steht er vor ihrer innigen Zuneigung zu jeglichem Geschöpf, wie nutzlos es auch sein mag. Eva dagegen fühlt sich von seiner nüchternen Sachlichkeit und seinem mangelnden Einfühlungsvermögen vor den Kopf gestoßen und merkt erst mit der Zeit, dass sie ihn trotz all seiner Mängel liebt.

Mit bekannt pointenreichem Humor und ausgesprochen liebevoll schildert Mark Twain (1835-1910) die Anfänge eines abenteuerlichen Lebens zu zweit, wobei er allerhand Klischees und Vorurteile aufführt, die es zu überwinden gilt, bevor das Postulat «seid fruchtbar und mehret euch» erfüllt werden kann. Alles in allem sind die «Tagebücher» nichts weniger als ein großes Plädoyer für die Liebe und eine hinreißende Lektüre.

Mit der Übersetzung von Andrea Nohl liegt hier die erste und einzige Ausgabe der «Tagebücher von Adam und Eva» im deutschen Sprachraum vor, die das Original unverkürzt und möglichst authentisch wiedergibt.



Mark Twain, Andreas Nohl
Die Tagebücher von Adam und Eva

96 Seiten

ISBN: 978-3-423-42390-8

EUR 6,99 [DE]

ET 1. März 2014

Übersetzung: Übersetzt von
 Andreas Nohl

Autor*in

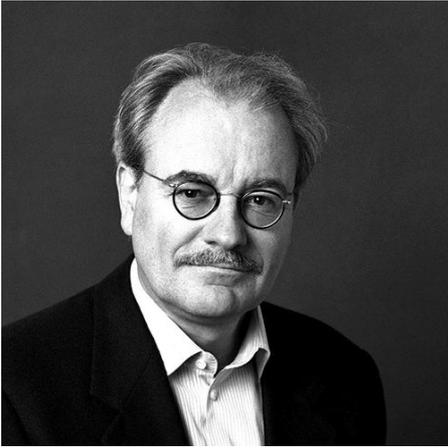
Mark Twain

Mark Twain wurde am 30. November 1835 als Samuel Langhorne Clemens in Florida geboren. Er ging vielen Berufen nach, arbeitete unter anderem als Drucker und Journalist, als Lotse auf dem Mississippi und als Reporter. Seinen ersten literarischen Erfolg erzielte er 1865 mit der »Jumping-Frog«-Story. Twains Werke zeigen einen ausgeprägten Sinn für subtile Pointen und feine Ironie, sparen aber auch nicht mit Kritik an den gesellschaftlichen Verhältnissen in den Südstaaten. Seine Abenteuer um die Freunde Tom Sawyer und Huckleberry Finn legten den Grundstein für die moderne amerikanische Jugendliteratur. Mark Twain starb am 21. April 1910 in Redding, Connecticut.

Herausgeber*in

Andreas Nohl

Andreas Nohl wurde 1954 in Mülheim an der Ruhr geboren. Seine Übersetzungen u. a. von Mark Twains ›Tom Sawyer & Huckleberry Finn‹ und Rudyard Kiplings ›Dschungelbuch‹ wurden von der Presse hochgelobt. 2016 erhielt er den Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis.



© Helmut Hien

Autor*in Mark Twain bei dtv

- Der geheimnisvolle Besuch. Erzählungen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1572-1
- Bummel durch Europa, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0698-9
- Tom Sawyers Abenteuer, Hörspiel, ISBN: 978-3-86231-839-1
- Autobiographie, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2345-0
- Germany and the Awful German Language Deutschland und die schreckliche deutsche Sprache, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-09546-4
- Der berühmte Springfrosch von Calaveras. Erzählungen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0914-0
- Die Abenteuer des Tom Sawyer, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-575-8
- Die Abenteuer des Huckleberry Finn, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-574-1
- Tom Sawyer & Huckleberry Finn, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14166-6
- Letters from the Earth Briefe von der Erde, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-09570-9